## Gesegnete Beziehungen

Familie



**Anna Jarvis** 

26 Und Gott sprach: Lasst uns Menschen machen in unserm Bild, uns ähnlich!...

27 Und Gott schuf den Menschen nach seinem Bild, nach dem Bild Gottes schuf er ihn; als Mann und Frau schuf er sie.

Ein Mann hat von Natur aus die Herrschaft über seinen Haushalt, denn die beratende Fähigkeit bei einer Frau ist minderwertig, bei Kindern existiert sie noch nicht, und bei Sklaven fehlt sie völlig.



**Aristoteles** 

Gott segnete sie, und sprach zu ihnen: Seid fruchtbar und vermehrt euch, und füllt die Erde,...

## In einer Familie genießt jedes Familienmitglied den gleichen Wert.

Und Gott sprach: Lasst uns Menschen machen in unserm Bild, uns ähnlich! Sie sollen herrschen...

Dein Königreich ist ein ewiges Reich, deine Herrschaft besteht jetzt und in allen künftigen Generation.

Als Gott, der HERR, den Himmel und die Erde erschaffen hatte, wuchsen noch keine Pflanzen und Sträucher auf der Erde, denn Gott der HERR hatte es noch nicht regnen lassen. Und es gab noch keine Menschen, um den Boden zu bebauen.

Aber dem Herrn, eurem Gott, sollt ihr dienen (aw-bad)...

Und Gott, der HERR, nahm den Menschen und setzte ihn in den Garten Eden, ihn zu bebauen (aw-bad) und ihn zu bewahren.

Übernimm in deiner Familie Verantwortung für deinen Einflussbereich und diene (aw-bad) und bewahre jeden in seiner Person.

Und ich werde Feindschaft setzen zwischen dir und der Frau, zwischen deinem Samen und ihrem Samen; er wird dir den Kopf zermalmen, und du, du wirst ihm die Ferse zermalmen.

25 Bei dem Kreuz, an dem Jesus hing, standen seine Mutter ... 26 Als Jesus seine Mutter sah und neben ihr den Jünger, den er besonders geliebt hatte, sagte er zu seiner Mutter: »Liebe Frau, das ist jetzt dein Sohn!« 27 Dann wandte er sich zu dem Jünger und sagte: »Sieh, das ist jetzt deine Mutter!« Da nahm der Jünger die Mutter Jesu zu sich und sorgte von da an für sie.

## Erlaube Jesus sowohl dir, als auch deiner Familie zu dienen.

14 Noch einmal: Wenn ich mir das alles vor Augen halte, kann ich nicht anders, als anbetend vor dem Vater niederzuknien. 15 Er, dem jede Familie im Himmel und auf der Erde ihr Dasein verdankt 16 und der unerschöpflich reich ist an Macht und Herrlichkeit, gebe euch durch seinen Geist innere Kraft und Stärke.